

# Das Südtiroler Landesarchiv

## Materialien zur Vorbereitung für Schulklassen



*Das Südtiroler Landesarchiv*

# Was ist ein Archiv?

- „Ein Archiv ist die Gesamtheit der im Geschäftsgang oder im Privatverkehr organisch erwachsenen, zur dauernden Aufbewahrung bestimmten schriftlichen Überreste einer Behörde, Körperschaft, Familie oder einzelnen Person.“ (Friedrich Küch)

# Was ist ein Archiv?

- Ein Archiv ist aber auch eine Institution, die Archivalien (= Archivgut, Archivbestände) verwahrt.
- Archivgut muss drei Bedingungen erfüllen:
  - a) Es ist aus der Verwaltungstätigkeit einer juristischen oder natürlichen Person (Archivbildner) entstanden;
  - b) es wird für den laufenden Geschäftsgang des Archivbildners nicht mehr benötigt;
  - c) es hat bleibenden Wert und ist daher zur dauernden Aufbewahrung bestimmt.
- Im übertragenen Sinn steht die Bezeichnung Archiv
  - für den einzelnen Archivbestand
  - für das Gebäude (oder den Raum), in dem die Archivalien verwahrt werden.

# Begriffserläuterungen (1)

- **Archivgut:**
  - Unterlagen wie Schriftstücke, Akten, Karten, Pläne, Siegel, Bild-, Film- und Tonmaterialien sowie sonstige, auch elektronisch gespeicherte zur dauernden Aufbewahrung in Archiven bestimmte Aufzeichnungen.
- **Archivbestand:**
  - Gesamtheit der Unterlagen, die aus der Tätigkeit eines Archivbildners erwachsen und zur dauernden Aufbewahrung bestimmt sind.
- **„juristische oder natürliche Person“:**
  - Behörde, Körperschaft, Anstalt, Gemeinde, Amt, Schule, Firma, ....;
  - Familie, Einzelperson

# Begriffserläuterungen (2)

- Die Unterlagen entstehen aus einer „**Verwaltungstätigkeit**“:
  - Bilanzen, Kaufverträge, Rechnungen, Bescheinigungen, Zeugnisse ....
  - (in der Regel nicht): Gedichte, Erzählungen, Dramen, Zeichnungen, ....
  - in der Regel nur in Privatarchiven: Private Korrespondenz, Tagebücher  
...
- „**bleibender Wert**“
  - Entweder aus Gründen der Rechtssicherung oder aufgrund der besonderen Bedeutung für die Geschichtsforschung.
- **Gebäude:**
  - Gebäude mit Speichern, die eigens für die sachgerechte und dauernde Verwahrung von Archivgut konzipiert sind.

## Depot mit Rollregalen im Südtiroler Landesarchiv



*Das Südtiroler Landesarchiv*

# Provenienzprinzip

- Provenienzprinzip: tragendes Prinzip der Archivkunde
- Provenienz (= Herkunft): Zusammenhang der Unterlagen mit dem Archivbildner (Registraturbildner) und Zusammenhang der Unterlagen untereinander.
  - Bsp.: Abschlusszeugnisse hängen zusammen mit Einschreibeformularen, mit Protokollen zu Notenkonferenzen, mit Schularbeiten, mit Klassenregistern, mit ....
  - Rechnungen hängen zusammen mit Aufträgen, Kostenvoranschlägen, Projekten, Beschwerden ....
- Archivbestände enthalten in erster Linie Unterlagen, die mit den Zuständigkeiten des jeweiligen Archivbildners in Zusammenhang stehen. Die Ordnung, wie sie vom Archivbildner erstellt wurde, ist ein Spiegel dieses Zusammenhangs.
- Archivbestände dürfen deshalb nicht willkürlich aufgeteilt oder umgeordnet werden, dies würde zu einem unwiederbringlichen Informationsverlust und gegebenenfalls zur Verfälschung führen.

**1334 Oktober 4**  
Archiv Welsperg-  
Spaur  
Herzog Heinrich von  
Kärnten, Graf von  
Tirol, Titularkönig von  
Böhmen und Polen,  
belehnt Volkmar von  
Burgstall mit der Burg  
Flavon.



Lateinische Urkunde  
auf Pergament mit  
Sekretsiegel des  
Herzogs an  
Pergamentstreifen.



# Provenienz – Übung 1

- Ein Schularchiv enthält:
  - Personalfaszikel Lehrer/Schüler
  - Klassenbücher
  - Protokolle der Notenkonferenzen
  - Unterlagen zur Stundenplanerstellung
  - Lehrstellenpläne
  - Weitere Beispiele:
- Ein Schularchiv enthält (in der Regel) nicht:
  - Strafbescheide der Straßenpolizei (ausgenommen wenn....)
  - Katastralmappen (ausgenommen wenn ...)
  - Krankengeschichten (ausgenommen wenn ...)
  - Weitere Beispiele:


Familienarchiv  
 Wiesthaler  
 Schulschriften  
 (Schulzeugnis)  
 für Rosa  
 Mumelter,  
 Mädchenschule  
 Bozen, Schuljahr  
 1885/86

### Schulschriften

über  
**Mumelter Rosa** Schülerin der **V. Classe B**  
 an der städtischen siebenklassigen Mädchenschule zu **Bozen** im Schuljahre 1885/86

Zeit von 1/2 bis	16. November	30. Januar	16. April	1. d. Juni
Schulbuch	sehr fleißig	sehr fleißig	sehr fleißig	sehr fleißig
Sittliches Betragen	wohl erzogen	wohl erzogen	wohl erzogen	wohl erzogen
Reiz	ausdauernd	ausdauernd	ausdauernd	ausdauernd
Religionslehre	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Lesen	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Sprachübungen	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Schreibübungen	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Katzen	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Rechnen	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Naturgeschichte	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Naturlehre	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Erdfunde	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Geschichte	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Schreiben	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Zeichnen und geometr. Formenlehre	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Gesang				
Handarbeit	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Tarzen				
Italienische Sprache				
Anzahl der belobigten Schulerkammern: entscheidend, nicht entscheid.	1 unentschied.			4 unentschied.
Unterschrift der Eltern oder Stellvertreter	Hof. Mumelter	Yvonne Mumelter	Yvonne Mumelter	

Auf Grund dieser Noten kann diese Schülerin in die **VI.** Classe aufsteigen.



**J. M. W. G. M.**  
Director

**S. Balajia Mautner**  
Lehrerin

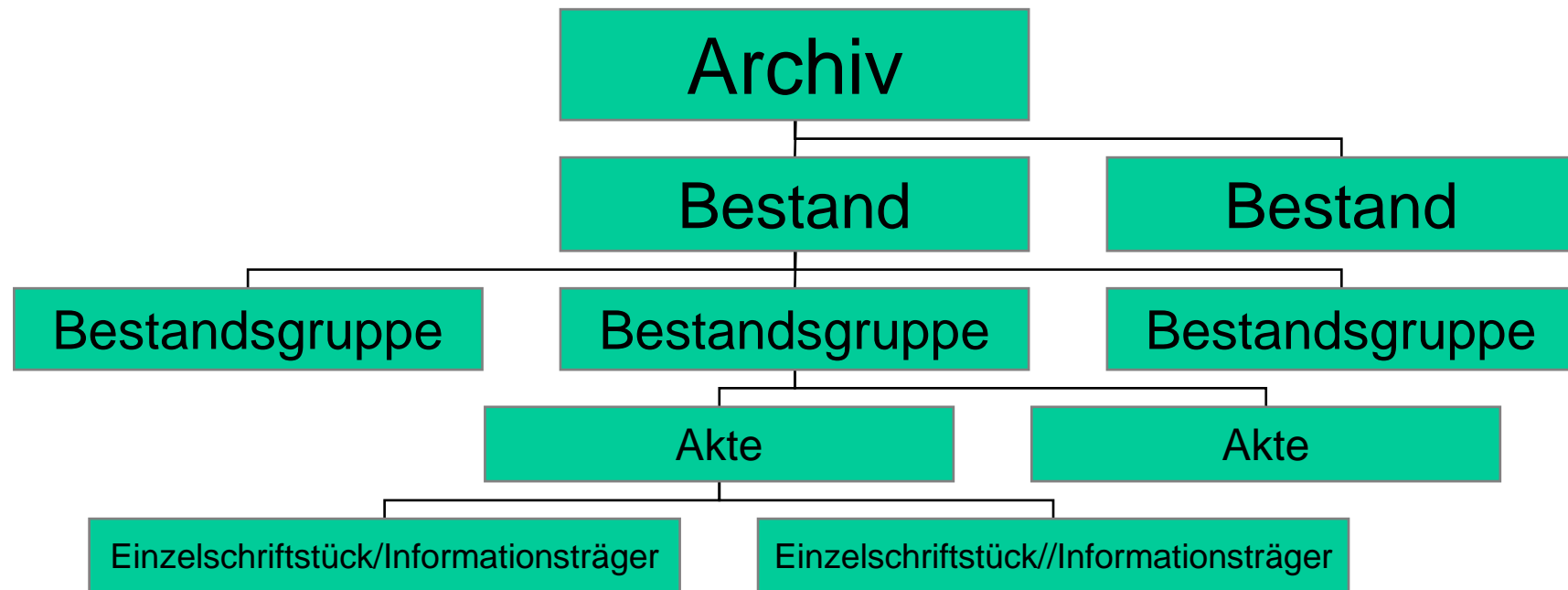
**Noten-Scala:**

<b>Schulbuch:</b> sehr fleißig, fleißig, minder fleißig, nachlässig.	<b>Sittliches Betragen:</b> vollkommen entsprechend, entsprechend, minder entsprechend, unentschieden	<b>Erklangen:</b> sehr gut, gut, minder, unentschieden, mangelhaft.	<b>Reiz:</b> ausdauernd, bestrebend, hinreichend, gering.
--	---	--	---

# Provenienz – Übung 2

- Ein Gemeindearchiv enthält ... / enthält nicht ...
- Ein Pfarrarchiv enthält ... / enthält nicht ...
- Ein Firmenarchiv enthält ... / enthält nicht ...
- Ein Familienarchiv enthält ... / enthält nicht ...
- .....
- .....
- **MEIN** persönliches Archiv enthält / enthält nicht ...

# Aufbau eines Archivs



Archivbestand

Bestandsgruppe



Aufbau  
eines  
Archivs

*Das Südtiroler Landesarchiv*

Akten



Einzelschrift-  
stücke

Aufbau  
eines  
Archivs

# Unterschiede Archiv / Bibliothek

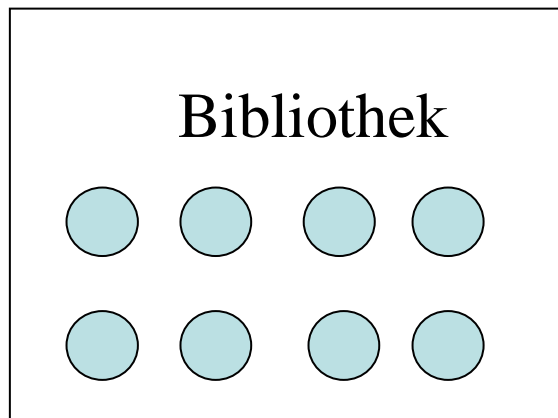
- **Das Archiv:**

- entsteht durch „organisches Wachstum“,
- enthält „Primärquellen“,
- seine Unterlagen sind (in der Regel) Unikate,
- Es enthält (in der Regel) handschriftliche / maschinschriftliche, aber auch gedruckte Unterlagen.
- Weitere Merkmale ...

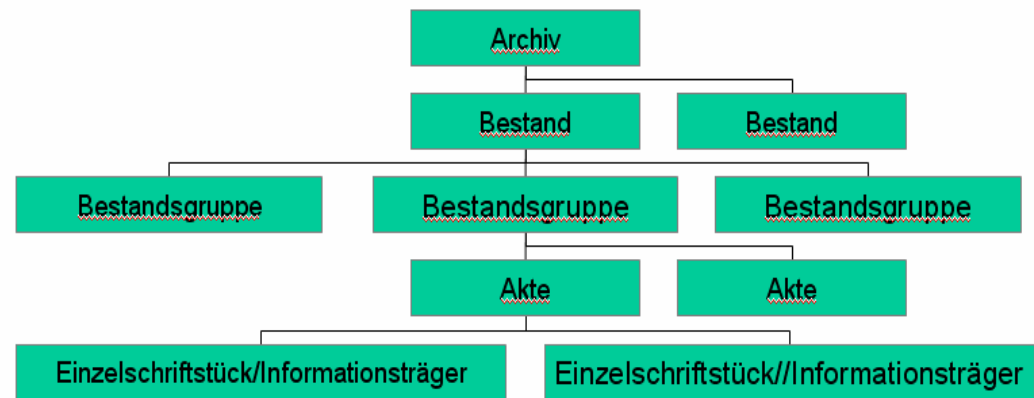
- **Die Bibliothek:**

- hat einen institutionellen oder frei gewählten Sammlungsschwerpunkt (Bsp.: Die Fachbibliothek einer Apotheke enthält pharmazeutische Werke, aber keine Wanderführer),
- sammelt „Sekundärquellen“,
- die einzelnen Medien sind Teile einer größeren Auflage identisch gedruckter Exemplare,
- die gesammelten Bücher sind (in der Regel) Drucke.
- Weitere Merkmale ...

# Bibliothek / Archiv



Die Medien stehen meist willkürlich nach Formaten, nach Alphabet oder ähnlichen Kriterien sortiert „nebeneinander“, sind verbunden nur durch die Schwerpunktsetzung der Bibliothek.



Die Unterlagen sind durch einen inhaltlichen Zusammenhang miteinander verbunden (Provenienzprinzip).



# Übung: Unterschiede Archiv / Dokumentationsstelle

- **Archiv:**

- Entsteht durch „organisches Wachstum“
- Enthält „Primärquellen“
- Die Unterlagen sind (in der Regel) Unikate
- Enthält (in der Regel) handschriftliche / maschinschriftliche, aber auch gedruckte Unterlagen bzw. Typoskripte
- Weitere Merkmale ...

- **Dokumentationsstelle:**

- .....
- .....
- .....

# Tätigkeiten und Abteilungen im Südtiroler Landesarchiv

- ArchivarInnen (übernehmen, ordnen, verzeichnen, erschließen, forschen, betreiben Öffentlichkeitsarbeit)
- Fotowerkstatt (Reproduktion, Fotoarchiv)
- Restaurierwerkstatt (Restaurierung von Pergament, Papier und Siegeln)
- Buchbinderei (buchtechnische Bearbeitung von Amtsbüchern und Beständen der Dienstbibliothek des Archivs)
- Bibliothekarin (Führung der Amtsbibliothek)
- Aushebedienst (Benutzerbetreuung – Aushebung und Rückstellung der Archivalien)
- Allgemeine Verwaltung (Direktion – Sekretariat – Buchhaltung)

## In der Buchbinderei



*Das Südtiroler Landesarchiv*

# Selber forschen

- 1. Formulierung der Forschungsfrage
- 2. Welche öffentliche Behörde / kirchliche oder private Organisation / Familie / Einzelperson ist / war für die in der Forschungsfrage formulierten Sachverhalte zuständig?
- 3. Bibliographische Recherche / Internetrecherche (Bestandsübersichten)
- 4. Suche nach forschungsrelevanten Archivbeständen
- 5. Recherche in den gefundenen Archivbeständen

# Beispiel 1 - Hofgeschichte

Welche Behörde hielt/hält die Veränderungen am Besitzstand von Liegenschaften fest?

- Zuständigkeit: Land- und Bezirksgerichte bis ca. 1900/1910, Grundbuchsamt (ab ca. 1900/1910)
- Quellen: Verfachbücher und ältere Steuerkataster am Südtiroler Landesarchiv, Hauptbücher und Urkundensammlung ab Anlegung des Grundbuchs beim zuständigen Grundbuchsamt.

# Verfachbücher im Depot des Südtiroler Landesarchivs



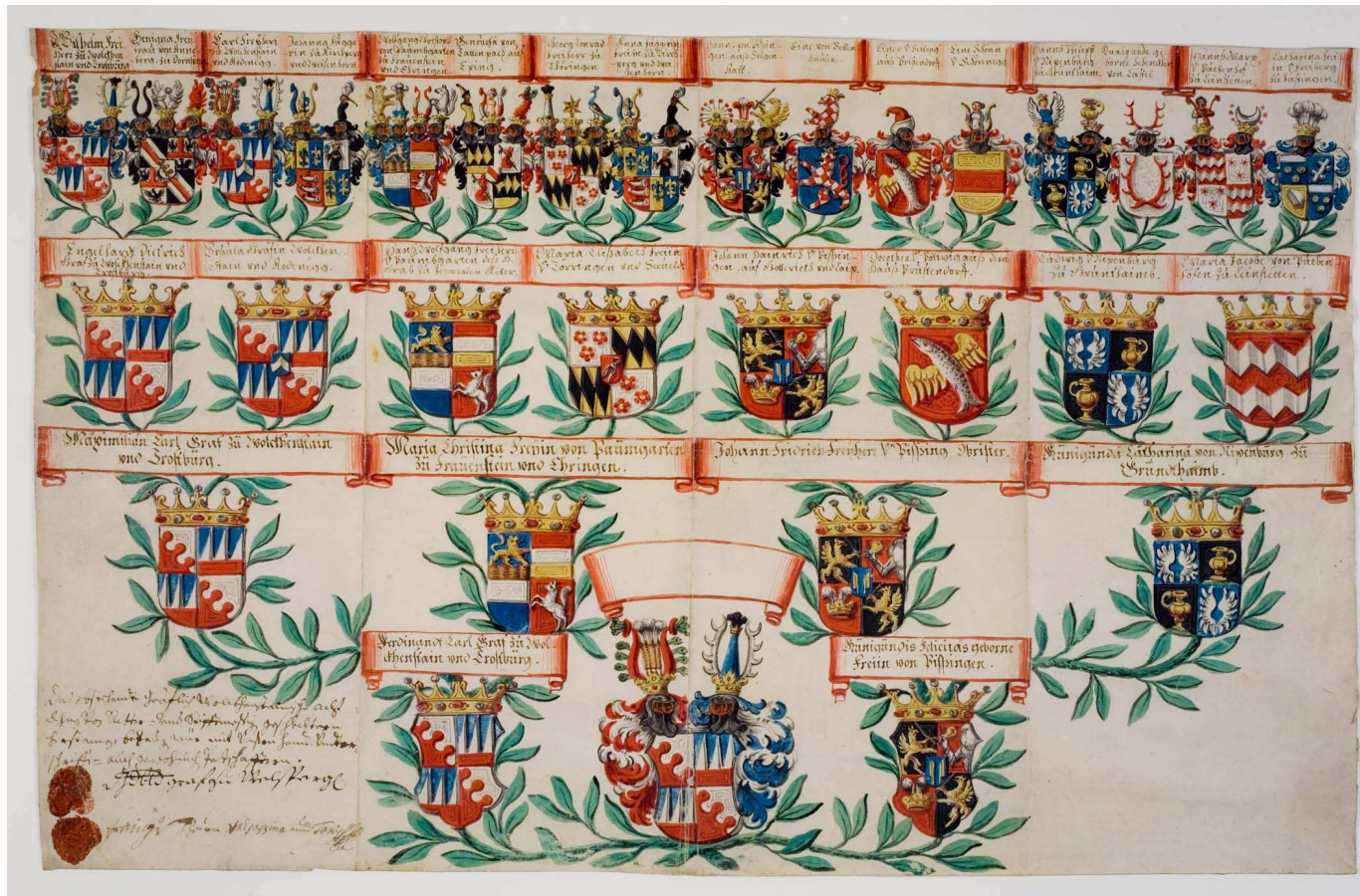
# Beispiel 2 – Stammtafel der eigenen Familie

Welche Behörde hielt/hält die Veränderungen am Bevölkerungsstand fest?

- Zuständigkeit: bis 1924: Pfarrämter durch Führung der Pfarrmatrikeln (Kirchenbücher: Tauf-, Trauungs- und Sterbebücher), als Original in den Pfarreien, auf Mikrofilm am Südtiroler Landesarchiv; ab 1924: Standesämter bei den Gemeinden



# Südtiroler Landesarchiv, Archiv Wolkenstein-Trostburg, Ahnenprobe aus dem 17. Jahrhundert





# Archivlandschaft in Südtirol

- Staatsarchiv Bozen
- Südtiroler Landesarchiv
- Archive öffentlicher Körperschaften (Gemeinden, Bezirksgemeinschaften, Schulen, Krankenhäuser, Handelskammer ...)
- Archive in kirchlicher Trägerschaft (Diözese, Pfarreien, Klöster ...)
- Archive in privater Trägerschaft (Firmen, Vereine und Körperschaften, Familien, Privatpersonen)

## ... und außerhalb

- Staats-, Landes- und Diözesanarchiv Trient
- Tiroler Landesarchiv, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
- Haus-, Hof- und Staatsarchiv , Wien
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv München
- Archivio centrale dello Stato, Rom

# Übung

- Formulieren Sie Ihre eigenen Forschungsfragen und überlegen Sie, wo Sie dazu passende Quellen finden könnten.

# Zum Vertiefen

Die Homepage des Südtiroler  
Landesarchivs:

**<http://www.provinz.bz.it/landesarchiv/>**